

Total Return Fonds – Anlagealternative im Niedrigzinsumfeld



Foto: WAVE

Auf den ersten Blick fallen die beiden Total Return Fonds der WAVE Management AG in die Kategorie klassischer Mischfonds mit überdurchschnittlich hohem Rentenanteil.

Allerdings nur auf den ersten Blick, denn es handelt sich bei der Investmentlösung eben nicht um klassische Mischfonds, sondern um flexibel gesteuerte

Total-Return-Fonds. Mit diesem Konzept sind sie für Anleger als Komplettlösung oder als Beimischung im Depot hochinteressant.

Renditen nahe der Nulllinie, enorme Volatilität und ansteigende Korrelationen – angesichts der dramatisch veränderten Renditelandschaft wächst der Bedarf an

risikokontrollierten Investmentlösungen.

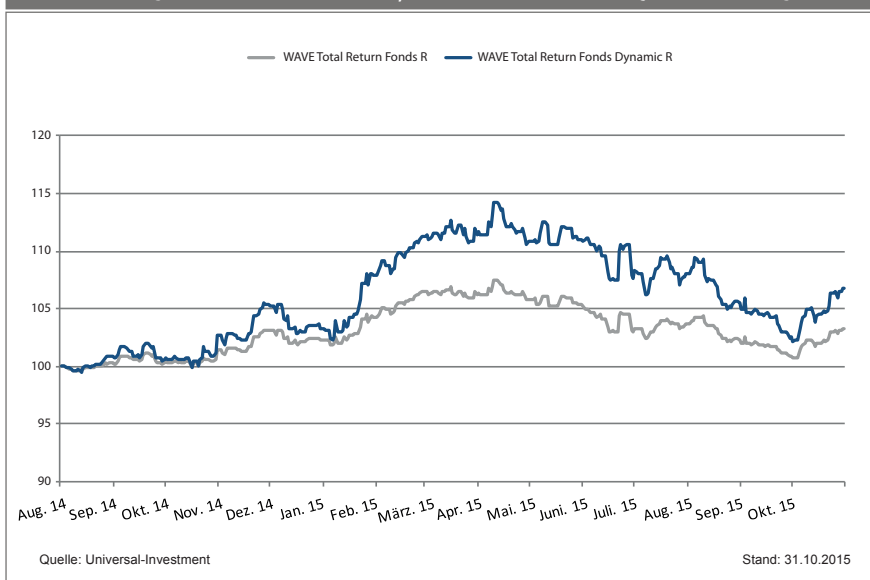
Die Antwort des hannoverschen Fondsmanagements lautet: Flexibel allokalieren und Risiken konsequent managen. Der WAVE Total Return Fonds R (WKN: AOMU8A) und der WAVE Total Return Fonds Dynamic R (WKN: AOMU8C) setzen auf stetige Erträge bei konsequenter Risikominimierung.

Charakteristika im Vergleich

	Defensiv	Ausgewogen
	WAVE Total Return Fonds R	WAVE Total Return Fonds Dynamic R*
ISIN	DE000AOMU8A8	DE000AOMU8C4
Anlageuniversum	Renten: Euro-Anleihen Investmentgrade Aktien: Euro-Aktien All Cap	Renten: Euro-Anleihen Investmentgrade Aktien: Euro-Aktien All Cap
Investitionsquoten Aktien	0% bis 50%	minus 50% bis plus 100%
Duration	Long only	Short bis minus 4 Jahre möglich
Zielrendite	3M-Euribor und 400BP	3M-Euribor und 600 BP
Wertuntergrenze	95%	90%

*bis 31.07.2014 WAVE Multi Asset Quant Fonds R

Wertentwicklung WAVE Total Return Fonds R / WAVE Total Return Fonds Dynamic R seit August 2014



Absolute positive Erträge

Das Ziel ist die Erreichung eines absolut positiven Ertrags, unabhängig von der allgemeinen Kapitalmarktentwicklung. Flankiert wird diese Zielsetzung durch geringe Wertschwankung und Kapitalerhalt in Extremsituationen. Beim WAVE Total Return Fonds R liegt die Zielrendite bei 400 Basispunkten über dem Geldmarktsatz gemessen am Drei-Monats-Euribor, bei der dynamischen Variante bei 600 Basispunkten über dem Geldmarktsatz. Bis zum 31. Juli 2014 firmierte der WAVE Total Return Fonds Dynamic R noch unter dem Namen WAVE Multi Asset Quant Fonds R und verfolgte eine abweichende Anlagestrategie. Seit der Neuausrichtung im August 2014 konnte bereits ein Wertzuwachs von 6,79 % erzielt werden (Stand 31.10.2015).

Sicherheitsorientiertes Risikomanagement

In Zeiten knapper Risikobudgets bei gleichzeitig volatilen Märkten kommt dem Risikomanagement eine herausragende Bedeutung zu. Verlustvermeidung hat für die WAVE oberste Priorität. Ein unabhängiges Risikomanagementteam überwacht börsentäglich in Form eines Stresstests die Risikotragfähigkeit der Fonds. Es wird etwa ein Aktienmarkt-Crash mit gleich-

zeitigem Zinsanstieg und deren Auswirkungen simuliert. Sollten die Risikobudgets nicht ausreichen, um die Schocks zu kompensieren, werden proaktiv Sicherungsmaßnahmen ergriffen.

Darüber hinaus gibt es konkret definierte Wertuntergrenzen, die den Total-Return-Anspruch unterstreichen. So soll der WAVE Total Return Fonds im Kalenderjahr nie unter 95 Prozent des Rücknahmepreises vom ersten Handelstag des Jahres rutschen, der WAVE Total Return Dynamic nicht unter 90 Prozent. Dass dieses Konzept aufgeht, konnte die WAVE in den Krisenjahren 2008 und 2011 eindrucksvoll unter Beweis stellen. Beide Total-Return-Fonds erzielten in dieser Phase nur minimale Verluste.

Aktive Durations- und Aktienquotensteuerung

Herzstück des Investmentprozesses ist die Allokation, d.h. die aktive Durations- und Aktienquotensteuerung durch den Einsatz börslich gehandelter Derivate. So kann das Fondsvermögen komplett gegen Zinsänderungsrisiken immunisiert werden – oder, wie im Fall des WAVE Total Return Fonds Dynamic, sogar von steigenden Zinsen profitieren. Um nicht von zwischenzeitlichen Zinsanstiegen überrascht zu werden hat das Fondsmanagement bereits

reagiert und die Duration in den Fonds stark heruntergefahren. Auch bei der Aktienanlage vertraut das Fondsmanagement nicht blind auf steigende Kurse, sondern variiert die Investitionsquoten situativ. Dabei von Vorteil: Ändern sich die Bedingungen an den Kapitalmärkten, wird auch die Aufteilung des Fondsvermögens entsprechend angepasst, denn es gibt keine Mindestinvestitionsquoten.

Flexible Anlageoptionen

Das Besondere an den WAVE Total Return Fonds ist ihre Flexibilität. Die Fondsmanger können frei entscheiden, wo und in welchem Verhältnis im Aktien-, Renten- und Geldmarktsegment angelegt wird. Für den Renten- und Geldmarkt gilt für beide Fonds eine variable Anlagequote von 0 bis 100 Prozent, in den Aktienbereich des WAVE Total Return Fonds R kann von 0 bis 50 Prozent investiert werden und im WAVE Total Return Fonds Dynamic können sogar negative Investitionsquoten (bis minus 50 Prozent) eingegangen werden, um von sinkenden Aktienkursen zu profitieren. Auch eine negative Duration ist möglich.

Sollten die Renten- und Aktienmärkte überhaupt keine attraktiven Investmentchancen mehr bieten, besteht die Möglichkeit, das Fondsvermögen vorübergehend als Kasse zu halten bzw. am Geldmarkt zu „parken“.

Niedrige Kosten

In Zeiten magerer Renditen kommt den Kosten eine hohe Bedeutung zu. Das Management der WAVE Total Return Fonds schont das Budget, indem es teure Umschichtungen im Portfolio weitestgehend vermeidet. Stattdessen kommen, wann immer möglich, kostengünstige Derivate zum Einsatz.

Die flexibel gesteuerten Investmentlösungen WAVE Total Return Fonds R und der chancenreichere WAVE Total Return Fonds Dynamic R bieten eine attraktive Anlageoption im Niedrigzinsumfeld.

So wurde der WAVE Total Return Fonds R auch nicht von ungefähr mit dem renommierten Lipper Fund Award Germany 2015 in der Kategorie „Absolute Return EUR Low Risk über fünf Jahre“ ausgezeichnet.